

Dem Geheimnis auf der Spur

Von der Geheimzahl bis zu den
Geheimnissen der Natur

Ringvorlesung 2015 – mittwochs 18 bis 20 Uhr – HS 28 (I.13.71)

22 APR
2015

**Geheimnisse in der antiken Literatur:
Eine Spurensuche**

Prof. Dr. Stefan Freund (Wuppertal)

06 MAI
2015

Das tragische Geheimnis

Prof. Dr. Matei Chihaiia (Wuppertal)

20 MAI
2015

**Was zu wissen motiviert oder:
Wem gilt die Rede von Geheimem?**

Prof. Dr. Johann Kreuzer (Oldenburg)

10 JUN
2015

**Notwendige Geheimnisse:
Zum Verständnis des Geheimnisses in
Theologie und Anthropologie**

Prof. Dr. Johannes von Lüpke (Wuppertal)

24 JUN
2015

**Wissenschaftssoziologie – Geheimnisse
gestern und morgen**

Prof. Dr. Dr. Axel Zweck (Aachen)

08 JUL
2015

**Kryptische Bits und Bytes –
Geheimnisträger Internet**

Dr. Peter Feuerstein (Wuppertal)

Die Wissenschaftsgeschichte kann geschrieben werden als ein fortschreitendes Lüften von Geheimnissen. Die nicht-menschliche Natur hat bereits einen Großteil ihres in mathematischen Lettern geschriebenen Codes preisgegeben. Der Mensch hat längst angefangen, sein Inneres den Wissenschaften zu offenbaren: Der menschliche Körper ist schon transparent, sein Genom entschlüsselt und nun scheint die Reihe an die Gedanken und Gefühle zu kommen, die bereits von den Neurowissenschaften umstellt sind. Wo gibt es heute noch in Natur, Kultur und Gesellschaft Geheimnisse? Wie kann man seine Geheimnisse wahren in einer Welt, in der Wissenschaft und Technik immer neue Mittel zur Verfügung stellen, in das Innerste vorzudringen?

Aber gab es überhaupt schon immer Geheimnisse? In vergangenen Welten, deren Schöpfer alles wusste und alles festlegte, war weder ein Platz noch ein Bewusstsein für Geheimnisse. Sind Geheimnisse eine Erfindung der Neuzeit, ein Produkt der wissenschaftlichen Revolution, die jetzt ihre eigenen Kinder frisst?